

Germany-Berlin: Servers
OJ S 236/2017 08/12/2017
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Der Präsident des Kammergerichts
Postal address: Elßholzstr. 30-33
Town: Berlin
NUTS code: DE30 Berlin
Postal code: 10781
Country: Germany
Contact person: Dezernat V
E-mail: ausschreibungen@kg.berlin.de
Telephone: +49 309015-2188
Fax: +49 309015-2488
Internet address(es):
Main address: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Gericht

I.5. Main activity

Other activity: Justiz

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erneuerung des Serversystems im Kammergericht - Lieferung von VMWare-zertifizierten Rackservern, Netzwerkschwitches und NAS-System.
Reference number: 5470 E - A 20

II.1.2. Main CPV code

48820000 Servers - JA19

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung von acht Servern, zwei Netzwerkschwitches und einem NAS-System. Das Kammergericht plant den technischen Austausch von veralteten Rack- und Towerservern gegen leistungsfähigere Rackserver. Die zu beschaffenden Server werden als Virtualisierungsserver auf Basis von VMware vSphere ESXi eingesetzt. Gleichzeitig soll die alte Speichervirtualisierungslösung gegen eine modernere ersetzt werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 364 053,70 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Das Kammergericht plant den technischen Austausch von veralteten Rack- und Towerservern gegen leistungsfähigere Rackserver. Die zu beschaffenden Server werden als Virtualisierungsserver auf Basis von VMware vSphere ESXi eingesetzt. Gleichzeitig soll die alte Speichervirtualisierungslösung gegen eine modernere ersetzt werden. Das bestehende SAN-System mit zwei dedizierten Servern als Speichercontroller und umständlich verkabelten Storageeinheiten soll gegen eine Lösung ausgetauscht werden, die den Speicher in den Servern integriert. Die Spiegelung von Datenbeständen mithilfe der Speichervirtualisierung bildet die Basis für das zu beschaffende System. Für die Speichervirtualisierung soll das Produkt VMware Virtual SAN (vSAN) eingesetzt werden, um eine Homogenisierung zwischen Serverbetriebssystem VMware vSphere ESXi und der Verwaltung der Speichereinheiten zu erreichen. Für die netzwerkseitige Anbindung der Speicher sind Netzwerkwitche vorgesehen. Die Anbindung der Server an das Hausnetz wird über bestehende Netzwerkwitche realisiert. Diese Anbindung im Hausnetz ist nicht Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung. Zusätzlich zu den Servern soll ein separates Network Attached Storage (NAS)-System für die Datensicherung eingesetzt werden. Die Server, die Netzwerkwitche, NAS-System werden als Gesamtheit abgerufen.

Die Inbetriebnahme der gelieferten Systeme übernimmt der Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Cost criterion - Name: Lebenszykluskosten / Weighting: 100

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 177-362041](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Erneuerung des Serversystems im Kammergericht - Lieferung von VMWare-zertifizierten Rackservern, Netzwerkschwitches und NAS-System.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/11/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: PDV-Systemhaus GmbH

Postal address: Weimarische Str. 16a

Town: Erfurt

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99099

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 400 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 364 053,70 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internet address: <http://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union (EU) vergeben hat, ohne dass dies aufgrund der Gesetze gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU vergeben hat, ohne dass dies aufgrund der Gesetze gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung im Amtsblatt der EU (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/12/2017